

Kampagne Übernahme läuft:

Jetzt- 100% Übernahme für eine Zukunft in Stahl!

Es ist wieder einmal so weit: Die befristeten Verträge des Ausbildungsjahrgangs 2011 laufen spätestens Ende Juni aus. Eine unsichere Zukunft für unsere jungen Kolleginnen und Kollegen, denn ThyssenKrupp Steel Europe will derzeit nur – wie im Tarifvertrag festgelegt – 100 von ihnen übernehmen. Eine unsichere Zukunft aber auch für uns, denn wir sehen, dass es ohne die Ausgebildeten nicht geht: Arbeitsverdich-

tung und Mehrarbeit nehmen zu. Die laufende Unterschriftenaktion für die 100 % Übernahme zeigt eine durchweg positive Resonanz.

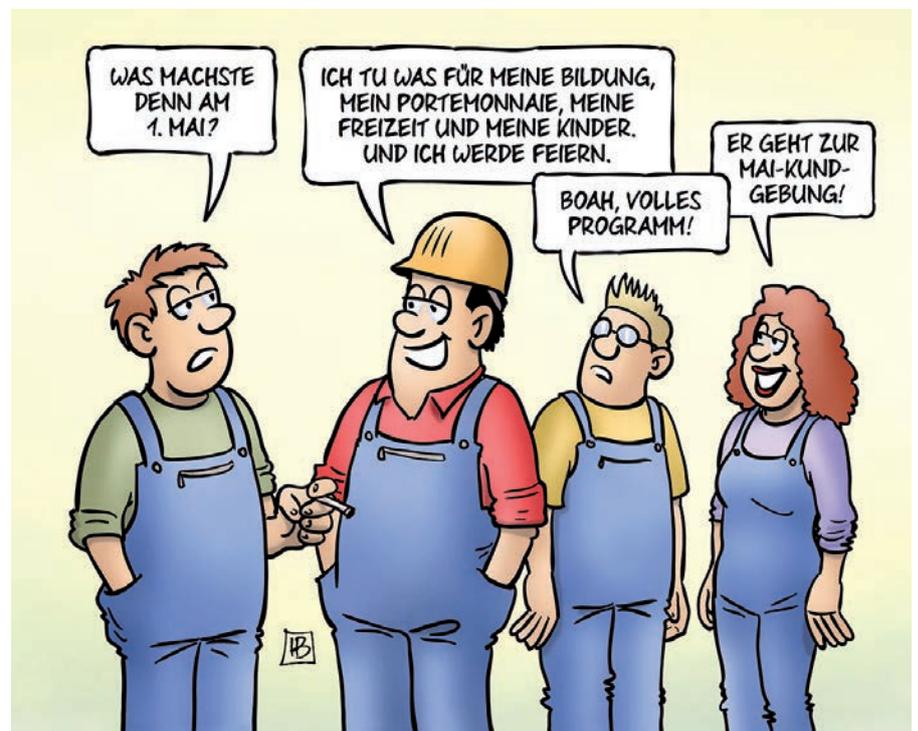
Wir müssen handeln!

Am kommenden Montag, 27.4., finden die ersten Verhandlungen mit dem Arbeitgeber zur 100% Übernahme statt. Anlass für die Jugendvertretung, die Auszubil-

denden und den Ausbildungsjahrgang 2011 zur Information über den Stand der Verhandlungen gegen 12:30 Uhr vor die Hauptverwaltung einzuladen. Dort sind weitere Aktionen geplant. Jede/r ist eingeladen seine Mittagspause zu nutzen und die jungen Leute bei dieser Aktion zu unterstützen. Für Fragen stehen die jeweiligen IG-Metall-Bereichsbetriebsräte selbstverständlich zu Verfügung.

1. Mai 2015

Unter dem Motto „Die Arbeit der Zukunft gestalten wir“ ruft der DGB auch in diesem Jahr wieder zu Demonstration und Kundgebung auf. Die Teilnehmer an der Demonstration in Duisburg treffen sich um 11.00 Uhr am Amtsgerichtsvorplatz Hamborn. Für alle Anderen beginnt die Kundgebung mit anschließendem Familienfest um 12.00 Uhr im Landschaftspark Nord (Platz am Gasometer). Neben Andrea Nahles, die als Gastrednerin gewonnen werden konnte, und Live-Musik (Wingfelder) wird ein umfangreiches Programm geboten. Natürlich ist auch für Kulinarisches – zu zivilen Preisen – gesorgt.



Liebe Kolleginnen,

die IG Metall hat in diesem Jahr –im Monat März – eine Aktion zu Frauen in der IG Metall gestartet. Der IGM-Frauenarbeitskreis nimmt diese Aktion auf um auch bei TKSE noch einmal für diese Aktion zu werben.

Unter dem Motto:

**Unser Jahr hat 365 Frauentage
WER DIE BESTEN WILL, KANN AUF FRAUEN
NICHT VERZICHTEN**

hat die IG Metall Ratgeber zu den Themen:

- Die Höhe des Einkommens darf kein Geschlechtsmerkmal sein
- Nur Ignoranz spricht gegen Chancengleichheit
- Zwischen Familie und Beruf passt kein Oder
- Was Frauen voran bringt, bringt auch Unternehmen voran

erstellt. Alle Themen, die Frauen bewegen und mit denen sie in ihrem Alltag konfrontiert sind, finden Sie hier wieder. Die Broschüren sind unter www.wer-die-besten-will.de/info zu bestellen oder Sie fragen uns.

Wenn Sie ganz allgemein die IG Metall kennen lernen wollen, ist eine ideale Grundlage das Infopaket. Auch das Infopaket können Sie ganz bequem Online bestellen unter www.wer-die-besten-will.de/infopaket

Sollten Sie dann auch noch in die Arbeit des Frauenarbeitskreises hinein schnuppern wollen... Sie sind herzlich eingeladen an unserer nächsten Sitzung des Frauenarbeitskreises in Hamborn, Betriebsratsgebäude (TOR 1) Raum 119 teilzunehmen. Die nächsten Termine werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Erweiterung Gleitzeitrahmen

Aufgrund der Ansprache des Betriebsrates wurde Ende März für die Dauer der Sanierungsarbeiten auf der A 40 der Gleitzeitrahmen für Betroffene am Morgen auf 6.00 Uhr erweitert. Da sich die geplanten Reparaturen (Ende April) voraussichtlich bis in den Juni hinein ziehen, wurden die Gespräche zur Verlängerung der Erweiterung aufgenommen. Über das Ergebnis werden wir zeitnah informieren.

Wir müssen reden!

Unter diesem Motto versammelten am sich vergangenen Samstag über 200 Vertrauensleute aus den verschiedenen Bereichen.

Ein zentrales Thema war die Informationsarbeit zwischen IG-Metall Betriebsräten, den Vertrauensleuten und der Belegschaft. Dabei wurden durchaus kritische Themen erörtert. Ein Ergebnis war, dass die Vertrauensleute und die Belegschaft mehr in die Arbeit einbezogen werden und die Arbeit auf mehr Schultern verteilt wird.

Die anwesenden Vertreter der IG-Metall – NRW erklärten, dass sie sich allen Versuchen des Konzerns sich vom Stahl zu trennen, entgegen stellen werden.

Insgesamt wurde die Veranstaltung sehr positiv bewertet.

Diese Veranstaltungen werden fortgesetzt.

